

## „Mädchen, Jungen und noch mehr!“

Trans\*geschlechtlichkeit als Thema in der Arbeit mit Jugendlichen

Das Thema Trans\* taucht zunehmend in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auf. Die Inklusion von trans\* Kindern und Jugendlichen stellt neue Fragen und Anforderungen an die pädagogische Arbeit. Was bedeutet eine queer-feministische und trans\*inklusive Perspektive für die Arbeit mit Jugendlichen? Was bedeutet diese Perspektive für die Mädchen- und Jungenarbeit, die ja ursprünglich auf eine cisgeschlechtliche und eindeutig weibliche oder männliche Zielgruppe zugeschnitten waren, also auf Mädchen oder Jungen, die in Übereinstimmung mit ihrem biologischen und ihnen zugeschriebenen Geschlecht leben?

In diesem Seminar erwerben die Teilnehmenden relevantes Fachwissen zu den Lebenslagen von queeren, insbesondere trans\* Kindern und Jugendlichen. Sie reflektieren ihre eigene Haltung und ihre pädagogische Praxis insbesondere hinsichtlich Trans\*- und Cisgeschlechtlichkeit und erhalten praktische Anregungen, wie sie ihr Handeln trans\*inklusiv gestalten können. Zudem erörtern sie Möglichkeiten, um Diskriminierungen wirksam entgegenzutreten zu können. Im Seminar wird mit interaktiven und beteiligenden Methoden gearbeitet.

Dabei geht es u.a. um folgende Fragen:

- Was bedeutet trans\* und was kennzeichnet die besonderen Lebenslagen von trans\* Kindern und Jugendlichen?
- Was brauchen diese jungen Menschen in einem professionellen Setting?
- Wie lassen sich Angebote und Einrichtungen ausgrenzungsarm und vielfaltsorientiert gestalten?
- Wie kann eine Öffnung von Mädchen- und Jungenräumen für trans\*-Kinder und Jugendliche gestaltet werden?
- Wie können Pädagog\_innen reagieren, wenn sich Kinder und Jugendliche mit transphoben Äußerungen beschimpfen?
- Welche pädagogischen Materialien und Ressourcen stehen zur Verfügung?
- Welche Unterstützungsangebote gibt es für queere Kinder, Jugendliche und ihre Angehörigen in Berlin?

*Termin:* 14.-15.01.2020, 10.00-17.00 Uhr

*Zielgruppe:* Erzieher\_innen und Sozialarbeiter\_innen

*Teilnahmezahl:* max. 18

*Dozent\_innen:* Stephanie Nordt, Fleur Sandjon

*Veranstaltungsort:* Bildungsinitiative QUEERFORMAT  
Lützowstraße 28, Hauptgebäude 2. OG, 10785 Berlin

Die Fortbildung findet im Auftrag der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung.



**QUEER  
FORMAT**

**FACHSTELLE  
QUEERE  
BILDUNG**